

Vorlage Nr. 17/0162

Federf. Stadamt: Referat Wirtschaftsförderung und Kommunikation

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Bürgermeister Ulrich Roland	Kenntnisnahme	18.05.2017	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Nachnutzung des Grundstücks der ehemaligen Willy-Brandt-Schule

Begründung:

Nach Schließung der Willy-Brandt-Schule Zweckel vor sieben Jahren wurde das Gebäude bis 2016 durch die ehemalige Fröbelschule genutzt. Zur Zeit sind in Teilen des Schulgebäudes städtische Einrichtungen (u. a. Jugendamt, VHS, Museum, Stadtkasse) und der Verein „Sport für bewegte Bürger“ untergebracht. Dies ist bis Sommer 2018 befristet. Einen darüber hinausgehenden dauerhaften Bedarf für das Schulgebäude gibt es nicht.

Vor diesem Hintergrund ist die Entwicklung des Grundstücks betrieben worden. Ziel war eine Stärkung des Stadtteilzentrums Zweckel durch ein ergänzendes Nahversorgungsangebot, Wohnen und eine weitere gewerbliche, nicht störende Nutzung.

Wie in der Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses am 23.03.2017 berichtet, wurde dazu ein Investorenwettbewerb durchgeführt. Das Ergebnis liegt vor und wird in der Sitzung vorgestellt.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister



—
- Ulrich Roland -

In der Sitzung des

Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am 18.05.2017 (öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: